

# An jedem Etappenziel ein Lied

## Vereinsreise des Trachtenchors Bremgarten nach Neuenburg

**Gemütlichkeit war auf dem Tagesausflug des Trachtenchors Trumpf. Die Reise war für die Sängerinnen und Sänger ein unvergessliches Erlebnis.**

Am frühen Morgen trafen sich die Sängerinnen und Sänger des Trachtenchors und einige ihrer Fans vor dem Casino zur Vereinsreise. Im Car wurde die Gruppe von Toni und Emmi Nussbaumer willkommen geheissen. Der Car verliess Bremgarten in westliche Richtung, das Ziel der Reise blieb ein Geheimnis. Nach einem Kaffeehalt in Aarburg ging es weiter der Aare und der Jurakette folgend, vorbei an Kartoffeläckern und Maisfeldern, an stattlichen Bauernhäusern durch den Oberaargau nach Studen.

Im einem Restaurant genossen die Bremgarter Augen- und Gaumenfreuden. Sie bewunderten diese grüne

Oase mit den exotischen Pflanzen. Vor einem Waldseelein, an dessen Ufer Flamingos ihr Nickerchen machten, liess man sich das Essen schmecken. Die zwei mitgereisten Musikanten spielten ihre lüpfigen Weisen, und schon wurde getanzt. Gemeinsam sang man ein Lied, noch schnell ein Foto – und zackig einsteigen, denn sie wurden am Zielort erwartet.

Mit rassiger Fahrt näherte man sich Neuenburg. Hier führte die Nostalgiebahn durch die Altstadt hinauf zum Schloss. Ein kurzer Aufenthalt im Dom, ein Blick auf die Stadt und schon ging es wieder zurück. Der freie Aufenthalt wurde unterschiedlich genutzt. Der See, am Horizont schneebedeckte Berge, der Kenner entdeckte Eiger, Mönch und Jungfrau, das lebhaft Treiben am Quai erfreuten jeden. Mit zwei Jodelliedern verabschiedeten sich die Reussstädter von Neuenburg.

Schon geht es wieder heimwärts, dem Finale der Reise entgegen. Auf dem Bauernhof von Toni Broch erfreute man sich am herrlichen Panorama und liess sich noch einmal kulinarisch verwöhnen. Noch einmal haben die Musikantinnen ihre Örgeli erklingen lassen, es wurde eifrig getanzt und mitgesungen. In bester Laune liess die Schar den Abend ausklingen. Jeder sang gerne aus voller Brust ein letztes Lied.

Dieser wunderbare Sonntag, die schöne Reise in angenehmer Gesellschaft und heiterer Stimmung werden in bester Erinnerung bleiben. Schuld an dieser guten Stimmung war nicht allein das herrliche Wetter, es lag auch am Chauffeur, der auf so vieles aufmerksam machte. Es war vor allem die Organisatorin und Reiseleiterin Lydia Scherer, die eine ideale Reise für den nicht mehr ganz jungen Chor wählte.

--zg



inen prachtvollen Tag verbrachten die Mitglieder des Trachtenchors Bremgarten auf ihrer diesjährigen Vereinsreise.

Bild: zg